

## **AK 6.1: Geotechnik der Deponiebauwerke**

*Obmann: Prof. Dr.-Ing. Karl Josef Witt*

### **Ziel:**

Erarbeitung neuer und Fortschreibung der bestehenden GDA-Empfehlungen „Empfehlungen des Arbeitskreises Geotechnik der Deponien und Altlasten“

### **Angaben zum Arbeitskreis:**

Derzeit sind 19 Mitglieder und Gäste aktiv im Arbeitskreis vertreten. Fachlich setzen sich die Kompetenzen etwa paritätisch aus Wissenschaft – Behörde/Verwaltung und Deponiebetrieb/Ingenieurbüro zusammen.

### **Sitzungen:**

Soweit keine besonderen, dringenden Aufgaben anstehen, finden jährlich 2 Sitzungen statt. Zwischen den Sitzungen werden Entwürfe und Änderungsvorschläge im Umlauf kommuniziert. Im Berichtszeitraum wurden mehrere Empfehlungen aktualisiert und eine Liste zukünftiger Aufgaben erstellt. Die Empfehlungen zum Thema Altlasten werden nicht weiter gepflegt, der Stand der letzten Buchveröffentlichung von 1998 wurde eingefroren. Die 74 Empfehlungen aus dem Gebiet des Deponiebaus wurden in 3 Kategorien eingeteilt: (A) aktuell, keine Überarbeitung erforderlich (B) dringender Aktualisierungsbedarf, in Bearbeitung und (C) keine weitere Aktualisierung vorgesehen, Thema nicht mehr aktuell. Die Notwendigkeit der Fortschreibung ergibt sich aus geänderten Normen und aus den bundeseinheitlichen und länderspezifischen Regelungen zu den Bauweisen, Materialien und Qualitätsanforderungen, die zahlreich publiziert werden. Viele dieser Vorschriften und Handlungsempfehlungen beziehen sich aber wiederum auf die GDA-Empfehlungen.

Die Mitglieder des AK 6.1 diskutieren intensiv die Abgrenzung der GDA-Empfehlung zu den behördlichen Regelwerken und vertreten die Meinung, dass die GDA-Empfehlungen objektiv den technischen Standard, planerische Aspekte und die Qualitätsanforderungen aus einer angemessenen Sicht aller Beteiligten beschreiben, während die behördlichen Regelwerke eher genehmigungs-rechtliche und verwaltungsrechtliche Aspekte vertreten. Gleichwohl wird eine gegenseitige Ergänzung angestrebt, zumal einige Mitglieder des AK 6.1 gleichzeitig an der Herausgabe der behördlichen Regelwerke direkt oder fachlich beratend beteiligt sind.

### **Weiteres Arbeitsprogramm:**

Neben der oben beschriebenen permanenten Fortschreibung der Empfehlungen sind als neue Empfehlungen die Themen Monitoring, Setzungsmessung und Zwischenabdichtung (Deponie auf Deponie) in Vorbereitung.

Alle Empfehlungen sind unter GDA-online im Internet frei verfügbar und werden auf diese Weise stark nachgefragt.

